

Ringvorlesung "Körperwissen: Transfer und Innovation"

Zeit & Ort

23.10.2014 | 18:00 c.t. – 12.02.2015

JK 27/103 (Habelschwerdter Allee 45)



Sonderforschungsbereich 980
**EPISTEME IN
BEWEGUNG**

**Eine interdisziplinäre Vorlesungsreihe des SFB 980 "Episteme in Bewegung",
konzipiert und organisiert vom Teilprojekt C02 "Askese in Bewegung: Formen und
Transfer von Übungswissen in Antike und Spätantike" (Leitung: Prof. Almut-Barbara
Renger) in Kooperation mit dem Interdisziplinären Zentrum für Historische
Anthropologie (Leitung: Prof. Christoph Wulf)**

Wintersemester 2014/2015

Körperwissen – „Wissen über den Körper“ und „Wissen des Körpers“ – ist integraler Bestandteil einer Wissensgeschichte, die über disziplinäre Traditionen und Grenzen von Kulturen und Gesellschaften hinaus die Verwebung von Erkenntnisprozessen, gesellschaftlichen Werten und kulturellen Praktiken untersucht. Ausgehend von Ergebnissen der zeitgenössischen Wissenssoziologie und Wissensanthropologie sind Gegenstand der Lehrveranstaltung Prozesse des Wissenswandels und der Innovation, die durch den Transfer von Körperwissen sowohl innerhalb von als auch zwischen europäischen und nicht-europäischen Kulturen bedingt sind. Diese Prozesse – und die involvierten Personen und Inhalte, personalen und apersonalen Vermittlungen, Institutionen und Praktiken, kulturellen und gesellschaftlichen Kontexte sowie Bedingungen und Folgen – in den Blick zu nehmen, stellt ein Desiderat dar. Wider alle Versuche, Körperwissen zu kodieren, zu fixieren und zu tradieren, ändert es sich beim Transfer von einer Person auf eine andere oder von einer Kultur in eine andere, mitunter erheblich. Die Lehrveranstaltung ist als interdisziplinäre Vorlesungsreihe angelegt, die verschiedene Disziplinen umfasst, u.a. alte und neue Philologien, Kunstgeschichte und Geschichte, Theologie und Religionswissenschaft, Historische Anthropologie und Sozialanthropologie, Soziologie und Psychologie. In den einzelnen Präsentationen werden jeweils verschiedene Formen des Körperwissens und die Veränderungen, die sie bei ihrem Transfer erfahren, in Kulturen nicht nur Europas, sondern auch Asiens und Amerikas untersucht.

Die Vorlesungsreihe ist eine Veranstaltung, die der SFB im Rahmen des Pilotprojektes Forschungsorientierte Lehre durchführt.

Programmübersicht

23.10.2014

Almut-Barbara Renger / Christoph Wulf: Körperwissen: Transfer und Innovation. Einführung in die Vorlesungsreihe

30.10.2014

Matteo Martelli: Das Wissen des alchemistischen Körpers in den Werken von Zosimos aus Panopolis

Alexandra Stellmacher: „Wissen von Gott“ die Rolle des Asketenkörpers bei Philoxenus von Mabbug

06.11.2014

Hubert Knoblauch: Der kommunikative Körper. Wissenssoziologische Überlegungen zum Verhältnis von Körper und Wissen

13.11.2014

Gabriele Brandstetter: Körperwissen im Tanz. Übersetzungen im Tanz

Matthias Warstat: Körperwissen im therapeutischen Theater

20.11.2014

Claus Schönig: Raumzeitlicher Transfer intimen Körperwissens in Sprachen des altaischen Typs: Semantischer Wandel bei Entlehnung und Vererbung

27.11.2014

Michael B. Buchholz / Andreas Hamburger: Embodiment, Metapher und Filmrezeption: Körperwissen in „Oh Boy“ (D 2012)

11.12.2014

Martin Leutzsch: Wissen um den Körper der Anderen: „Leibfeindlichkeit des Christentums“ – vom polemischen Topos zur analytischen Kategorie und zurück

18.12. 2014

Werner Kogge: Körperlichkeit und ‚material turn‘ in den Geistes- und Kulturwissenschaften

08.01.2015

Rainer Schäfer: „Phänomenalisierung des Begriffs“ – der Transfer von Körperwissen in Hölderlins Athletentugend

15.01.2015

Bettina Schmidt: Wissen des Körpers anhand der Geistbesessenheit im Candoble (Brasilien)

Lidia Guzy: Trance als Körperwissen. Beispiele aus dem westlichen Odisha/Indien

22.01.2015

Gunter Gebauer: Das Wissen der Hände – das Wissen der Füße

29.01.2015

Sven Dupré: Die Sichtbarkeit und Unsichtbarkeit von Körperwissen in der frühneuzeitlichen Kodierung von technischem Wissen

Pietro Daniel Omodeo: Wissen des Geistes und Zensur des Körpers: Anticartesianismus in Frankfurt/Oder um 1650

05.02.2015

Ulrike Steinert: Körperwissen, Tradition und Innovation in der babylonischen Medizin

Lennart Lehmann: Wissenskörper – rabbinische Metaphern zur menschlichen Physis im Talmud

12.02.2015

Katja Triplett: Körperheilung und menschliche Episteme im tibetischen Buddhismus